

Marktgemeinde Kapelln
3141 Hauptstraße 13

P R O T O K O L L

der Gemeinderatssitzung am 25.06.2013 im Sitzungszimmer der Marktgemeinde Kapelln.

Beginn: 20.44 Uhr

Anwesend sind die Gemeinderäte:

Vorsitz: Bürgermeister Baumgartner Florian

Eder Josef, Rödl Franz, Ing. Strobl Johannes, Pap Michael, Dipl. Ing. Dauda Christof, Ing. Vogl Alois (kommt um 20.05 Uhr), Köszali Irene, Korntheuer Christian, Nagl Johann, Grünsteidl Wolfgang, Ing. Scheriau Reinhard, Wendl Karl, Hell Michael, Figl-Gattinger Rebecca, Petra Thoma, Stuphann Alfred, Koller Walter, Hannes Wandl;

Schriftführer: Alfred Staudinger sowie Frau Eder beim TOP 03.

Entschuldigt fehlt Gemeinderat:

Keiner.

Zuhörer waren anwesend.

Tagesordnung

01. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit.
02. Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung.
03. Beschlussfassung über den 1.Nachtragsvoranschlag 2013.
04. Beschlussfassung über die Annahme des Fördervertrages mit der Kommunalkredit bezüglich VEXAT (Kläranlage Erweiterung Blitzschutz).
05. Beschlussfassung über die Möglichkeit zur Schaffung einer öffentlichen Durchfahrt in Kapelln.
06. Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplans in der KG Kapelln
07. Bericht vom Obmann des Prüfungsausschusses um die Gebarungseinschau

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Begrüßung, Eröffnung der Sitzung durch den Herrn Bürgermeister, der auch die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit feststellt.

Dringlichkeitsantrag

durch den Bürgermeister nach § 46/3 NÖ Gemeindeordnung.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, folgenden Punkt auf die Tagesordnung zu setzen:

- Beschlussfassung über neue Rührwerke in der Kläranlage

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

GGR Strobl: Bezüglich der Kinderanzahl die die Ferienbetreuung benötigen.

Einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der 1. Nachtragsvoranschlag 2013 durch zwei Wochen hindurch zur allgemeinen Einsicht aufgelegt hat. Erinnerungen dazu sind während des Auflagezeitraumes keine eingegangen. Nach kurzer Einleitung ersucht er Frau Eder um Vortrag des Nachtragsvoranschlages. Nach Aussprache und Beantwortung auftretender Fragen wird über Antrag des Bürgermeisters einstimmig beschlossen:

Der Gemeinderat beschließt den vorliegenden Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2013.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

Bgm. Baumgartner berichtet vom Eingang der Unterlagen zur Gewährung eines Investitionszuschusses beim Vorhaben „VEXAT- Kläranlage“ durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH. Nach kurzer Aussprache darüber wird über Antrag des Vorsitzenden einstimmig beschlossen:

Der Gemeinderat stimmt der vorliegenden Annahmeerklärung der Kommunalkredit Public Consulting GmbH, 1092 Wien, Türkenstraße 9, betreffende dem Vorhaben VEXAT- Kläranlage und Kanal incl. Erweiterung Blitzschutz vollinhaltlich zu.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende berichtet über die Möglichkeit zum Erwerb einer Fläche zur Anbindung des bestehenden Güterweges in Kapelln an die Kremser Straße zwischen den Liegenschaften Schicklgruber – Wohnhaus und dem dazugehörigen Garten. Das Wohnhaus mit dem westlich dahinter gelegenen Garten soll verkauft werden. Die derzeit in der Natur bestehende Durchfahrt basiert auf einem bestehenden Servitut für die Familie Halbmayer. Nach einer Aussprache darüber wird über Antrag des Vorsitzenden einstimmig beschlossen:

Der Gemeinderat stimmt grundsätzlich dem Erwerb dieser Fläche zur öffentlichen Anbindung des Güterweges zu, und erteilt den Auftrag, die weiteren Gespräche mit der Familie Schicklgruber zu führen.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass während der öffentlichen Auflage keine schriftlichen Stellungnahmen eingegangen sind, Einsichtnahmen bzw. tel. Anfragen dazu gab es insgesamt drei. Die positive Stellungnahme der Amtssachverständigen liegt dem Akt bei. Betroffen ist das Betriebsgebiet Hofbauer und angrenzend das Grünland Sportstätten- Gebiet. Es folgt eine längere Debatte zu diesem Punkt. Danach wird über Antrag des Vorsitzenden mit zwei Stimmenthaltungen (GGR Strobl Johannes Ing. und GR Nagl Johann) mit 17 Ja-Stimmen der Änderung und der nachstehenden Verordnung zugestimmt.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 25. Juni 2013, TOP 6, nach Erörterung der eingelangten Stellungnahmen folgende

VERORDNUNG

beschlossen:

- § 1** Gemäß § 22 Abs. (1) des NÖ Raumordnungsgesetzes 1976, LGBl. 8000 i. d. g. F., wird das Örtliche Raumordnungsprogramm in der Katastralgemeinde Kapelln abgeändert.
- § 2** Die Plandarstellung, die gemäß § 2 Z. 3a der Planzeichenverordnung, LGBl. 8000/2-0, als Farb-Darstellung ausgeführt und mit einem Hinweis auf diese Verordnung versehen ist, liegt im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme auf.
- § 3** Diese Verordnung wird nach ihrer Genehmigung durch das Amt der NÖ Landesregierung und nach ihrer darauffolgenden Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam.

Kapelln, am

angeschlagen am:
abgenommen am:

Der Bürgermeister:

Zu Punkt 7 der Tagesordnung:

Obmann Walter Koller berichtet von der Ausschusssitzung.

Frage des Ausschusses:

War der Versicherungsschutz bei der Photovoltaikanlage ausreichend?

Beim ersten Diebstahl nur teilweise gedeckt, der zweite ist noch nicht abgeschlossen.

Der Prüfbericht wird zur Kenntnis genommen.

Zum nach § 46,3 aufgenommenen Punkt:

Der Bürgermeister legt die zwei Angebote betreffend der Erneuerung der Rührwerke in der Kläranlage vor.

Es sind dies:

Fa. KSB 6.936,-- (exkl. 20 % MWST)

Fa. Grundfoss 6.397,-- (exkl. 20 % MWST)

Nach Aussprache darüber wird über Antrag des Vorsitzenden einstimmig beschlossen:

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag zur Lieferung der zwei Rührwerke an den Bestbieter, die Fa. Grundfoss zu den im Angebot enthaltenen Bedingungen.

Berichte vom Bürgermeister:

Fischteich Kittel:

Angebot zum Kauf wurde von Frau Kittel gelegt.

Angebot der Gemeinde vom Bgm vorgeschlagen: Grundtausch bei Kläranlage

Zur weiteren Beratung und Verhandlung an den Landwirtschaftsausschuss abgetreten

Güterweg in Thalheim:

Hier lautete das Angebot vom Gemeindevorstand 7 Euro/m², das Gegenangebot beläuft sich bei 6 Euro.

Ebenfalls zur weiteren Beratung und Verhandlung an den Landwirtschaftsausschuss abgetreten

Anfragen der Mandatäre:

GR Scheriau: Dach im Kindergarten undicht?

Bgm: Heute war Spengler da, vermutlich im Bereich der Raumlüftung undichte Stelle.

GR Figl-Gattinger: Bildungslehrgang abgeschlossen

Projektarbeit befasst sich mit Bildungsinitiativen in Kapelln.

Als Ziel bis zum Jahresende ein Bildungsprogramm für Kapelln erstellen.

GGR Dauda: Eindämmung vom Verkehr in den Gemeinden, deshalb soll öffentlicher Verkehr attraktiver gemacht werden in der Kernzone St. Pölten Stadt unter Einbindung der

Umlandgemeinden. Andere Gemeinde versuchen derzeit verschiedene Systeme in diesem Bereich..

Seite 5

GR Grünsteidl: Gibt es die Aufstellung der Ausgaben und Einnahmen für Kapelln beim Gewerbepark Perschlingtal?

Bgm: Bis Mai 2013 hat die Gemeinde Kapelln 29.342,37 € bezahlt und an Einnahmen 4.942,05 € vereinnahmt.

GGR Pap: Wegen Abdeckung bei Wasseranschlussschacht/-schiebe im Bereich Übergabeschacht EVN-Wasser in der Siedlungsgasse.

GR Koller Walter bezüglich Gehsteig beim Haus Pfeiffer in der Heiligenkreuzer Straße, der im Zuge der Baumaßnahmen beschädigt wurde. Wer finanziert die Wiederinstandsetzung?

Bgm: Die Verursacher.

Gratulationen durch den Vizebürgermeister:

Dietmar Haas, Christian Korntheuer, Simone Schmied, Christof Dauda, Karl Wendl, Hannes Wendl, Alfred Staudinger und Alois Vogl.

Ende der Sitzung: 21. 07 Uhr

Gemeinderäte:

Bürgermeister:

Schriftführer: